

Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTC Karlsruhe-Neureut VI : SC Wettersbach II
Mittwoch, 11.05.2022, 20:00 Uhr

Grau bleibt gegen den SC Wettersbach II ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TTC Karlsruhe-Neureut VI im Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 2 gegen den SC Wettersbach II endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 14. Saisonspiel am Mittwochabend davon, dass der SC Wettersbach II mit einem Ersatzspieler antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 11:3, 2:11, 5:11, 11:6, 11:7 hieß es am Ende als Lenhardt / Horner und Krebs / Maier die Klingen kreuzten. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Grau / Möllers gewannen gegen Gimberlein / Watzke mit 3:2. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Jehmlich / Fütterer bezwangen Schöller / Gebauer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Sven Lenhardt gewann gegen Michael Watzke mit 3:2. Beim 3:0-Erfolg gelang es Andreas Grau Karsten Gimberlein in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Karsten Jehmlich und Harald Schöller, bevor das 2:3 feststand. Wenige Chancen hatte Rudolf Horner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Michael Krebs. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Beim Erfolg von Norbert Fütterer gegen Nobert Gebauer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Zwischenzeitlich musste Manfred Möllers zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Ulrich Maier aber trotzdem sicher mit 11:5, 12:10, 9:11, 11:7 ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Sven Lenhardt hatte daraufhin gegen Karsten Gimberlein bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Probleme zu Beginn des Spiels musste Andreas Grau zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Nach einem Erfolg für Karsten Jehmlich sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Michael Krebs letztlich nicht ins Ziel bringen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Die richtige Herangehensweise hatte Rudolf Horner indessen beim 3:0-Sieg gegen Harald Schöller von Beginn an. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Karlsruhe-Neureut VI die Saison mit einem Punkteverhältnis von 12:16 bei 5 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SC Wettersbach II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:24. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut VI

Doppel: Lenhardt / Horner 1:0, Grau / Möllers 1:0, Jehmlich / Fütterer 1:0

Einzel: S. Lenhardt 1:1, A. Grau 2:0, K. Jehmlich 0:2, R. Horner 1:1, N. Fütterer 1:0, M. Möllers 1:0

SC Wettersbach II

Doppel: Gimberlein / Watzke 0:1, Krebs / Maier 0:1, Schöller / Gebauer 0:1

Einzel: K. Gimberlein 1:1, M. Watzke 0:2, M. Krebs 2:0, H. Schöller 1:1, U. Maier 0:1, N. Gebauer 0:

1